



Vielen Dank
für Ihre
Freundlichkeit!

Ich weiss nicht, wie Sie darüber denken, aber leben wir nicht in einer Zeit, in der echte Freundlichkeit manchmal zu kurz kommt? Da mir manchmal auch die rechten Worte zur rechten Zeit fehlen oder die Umstände es schlecht zulassen, möchte ich mich wenigstens mit diesen Zeilen **aufrichtig für Ihre Freundlichkeit bedanken.**

Ich denke bei dem Wort «Freundlichkeit», wie recht doch die Bibel hat, in der

geschrieben steht: «Sorgen drücken einen Menschen nieder – aber freundliche Worte richten ihn wieder auf» (Sprüche 12,25). Und: «Ein freundlicher Blick erfreut das Herz; eine gute Botschaft erquickt Mark und Bein» (Sprüche 15,30).

In diesem Zusammenhang las ich einmal folgende Geschichte:

Die Sonne und der Wind zankten sich, wer von ihnen der Stärkere wäre. Der Wind sagte: «Ich werde dir beweisen, dass

ich der Stärkere bin. Siehst du dort den alten Mann in seinem Mantel? Ich wette, dass ich ihn eher als du dazu bringen kann, seinen Mantel auszuziehen.»

Die Sonne verbarg sich hinter einer Wolke, und der Wind blies, bis er zu einem Sturm anwuchs; aber je stärker der Wind wütete, desto fester wickelte der Mann sich in seinen Mantel ein. Schliesslich gab der Wind nach und gab den Wettbewerb auf. Jetzt kam die Sonne hinter der Wolke

hervor und lächelte dem alten Mann freundlich zu. Es dauerte nicht lange, da wischte sich der Mann die Stirn und zog seinen Mantel aus. Da sagte die Sonne zum Wind: «Milde und Freundlichkeit sind stärker als Wut und Gewalt!» Die Bibel spricht von der **Freundlichkeit Gottes**: «Probiert es aus und erlebt selbst, wie freundlich der Herr ist! Glücklich ist, wer bei Ihm Zuflucht sucht!» (Psalm 34,9). Schon viele haben es persönlich erfahren

dürfen, dass Gott freundlich ist! Nicht nur in all dem Guten, mit dem er uns täglich beschenkt. Vielmehr hat er für alle Menschen eine Erlösung geschaffen, die uns unsere Sünden vergibt, in seine Gemeinschaft bringt und damit in das ewige Leben führt. In seinem Sohn Jesus Christus hat Gott die Sonne über uns aufgehen lassen.

Die Bibel sagt: «Aber dann haben wir Gottes Freundlichkeit erfahren durch unseren Erlöser und Retter Jesus Christus.

Nicht, weil wir etwas geleistet hätten, womit wir diese Liebe verdienten, nein, seine Barmherzigkeit war es, die uns durch eine neue Geburt zu neuen Menschen gemacht hat. Das war ein Werk des Heiligen Geistes, den Gott uns durch unsern Erlöser Jesus Christus in reichem Masse geschenkt hat. So sind wir allein durch seine unverdiente Güte von aller Schuld befreit und warten voller Hoffnung auf sein himmlisches Reich, das wir als seine Kinder erben werden» (Titus 3,4-7).

Seine ganze
Freundlichkeit
ist auch für Sie
da! Probieren
Sie es aus!



Mitternachtsruf

Artikel-Nr. 210001

mnr.ch